




## Wilm Herlyn neues Mitglied im Daimler Beirat für Integrität und Unternehmensverantwortung

Wilm Herlyn neues Mitglied im Daimler Beirat für Integrität und Unternehmensverantwortung  
Dr. Wilm Herlyn, ehemaliger Chefredakteur der Deutschen Presseagentur dpa, ist neues Mitglied im Beirat für Integrität und Unternehmensverantwortung der Daimler AG. Der renommierte Journalist arbeitete in vielfältigen Funktionen bei der Zeitung "Die Welt", war geschäftsführender Redakteur für Politik und Zeitgeschehen bei der Zeitschrift Bunte und als Stellvertreter des Chefredakteurs der Rheinischen Post tätig. Er folgt auf Stefan Aust, Journalist, Publizist und Autor, der aufgrund seiner neuen Funktion als Herausgeber der "Welt" aus dem Beirat ausgeschieden ist.  
"Wir danken Stefan Aust für seine intensive und anregende Mitarbeit und freuen uns, dass wir mit Wilm Herlyn eine Persönlichkeit für unseren Beirat für Integrität und Unternehmensverantwortung gewinnen konnten, die neue und wichtige Impulse für unseren konstruktiv-kritischen Austausch geben wird", sagte Dr. Christine Hohmann-Dennhardt, Vorstandsmitglied der Daimler AG, Integrität und Recht.  
"Neben Bilanzen und Produkten nimmt die Geschäftsethik einen zunehmenden Stellenwert bei den Unternehmen ein, deshalb ist es wichtig, dass sich Firmen kontinuierlich mit diesem Thema auseinandersetzen", sagte Dr. Wilm Herlyn. "Der Integritätsbeirat bei Daimler leistet einen wesentlichen Beitrag zu diesem Dialog."  
Der Beirat für Integrität und Unternehmensverantwortung bei Daimler konstituierte sich im September 2012 auf Initiative von Dr. Christine Hohmann-Dennhardt. Ihm gehören zehn namhafte Persönlichkeiten aus Wissenschaft, Wirtschaft, Politik, Journalistik und Nichtregierungsorganisationen an, die über ein großes Erfahrungsspektrum in Fragen ethischen Verhaltens verfügen.  
Der Beirat für Integrität und Unternehmensverantwortung bei Daimler ist ein unabhängiges externes Expertengremium für Fragen zu Integrität. Der Kreis tauscht sich regelmäßig mit Vertretern des Unternehmens zu geschäftsethischen Themen aus und gibt Anstöße für die Integritätsarbeit. Darüber hinaus gibt das Gremium alljährlich eine bewertende Stellungnahme zu den Integritäts- und Nachhaltigkeitsaktivitäten des Konzerns ab, die dem Aufsichtsrat als Anhaltspunkt für seine Bewertung der Vorstandstätigkeit dient.  
Weitere Beiratsmitglieder sind:  
Professor Dr. jur. Kai Bussmann, Leiter des Economy & Crime Research Centers, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg  
Louis Freeh, ehemaliger FBI-Direktor und US-Bundesrichter, Compliance-Monitor bei Daimler von 2010 bis 2013  
Professor Dr.-Ing. Helmut Holzapfel, Leiter des Fachgebiets für integrierte Verkehrsplanung und Mobilitätsentwicklung der Universität Kassel  
Dipl.-Volksw. Renate Hornung-Draus, Geschäftsführerin Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA), Leiterin der Abteilung Europäische Union und Internationale Sozialpolitik  
Professor Dr. Michael Kittner, früherer Professor für Wirtschafts-, Arbeits- und Sozialrecht an der Universität Kassel und Justiziar der IG Metall  
Professor Dr. phil. Julian Nida-Rümelin, Professor für Philosophie an der Ludwig-Maximilians-Universität München  
Pierre Sané, Vorstandsmitglied des UN Global Compact  
Sylvia Schenk, Rechtsanwältin in Frankfurt, früher Vorsitzende von Transparency Deutschland, Vorstandsmitglied Deutsche Olympische Akademie  
Prof. Dr. rer. nat. Ernst Ulrich v. Weizsäcker, Umweltwissenschaftler, Klimaexperte und Mitglied des Bundestages a.D.  
Presse-Ansprechpartner:  
Ute Wüest von Vellberg  
Leiterin Kommunikation Integrity and Legal Affairs  
Tel.: +49 711 17-25518  
Fax: +49 711 17-25573  
Silke Mockert  
Integrity and Legal Affairs  
Tel.: +49 711 17-25518  
Fax: +49 711 17790-42238  


### Pressekontakt

Daimler AG

70546 Stuttgart

### Firmenkontakt

Daimler AG

70546 Stuttgart

ehemals DaimlerChrysler AG  
DaimlerChrysler ist in der Automobilbranche einzigartig: Das Angebot reicht vom Kleinwagen über Sportwagen bis hin zur Luxuslimousine und vom vielseitig einsetzbaren Kleintransporter über den klassischen Schwer-Lkw bis hin zum komfortablen Reisebus. Zu den Personenwagen-Marken von DaimlerChrysler zählen Maybach, Mercedes-Benz, Chrysler, Jeep, Dodge und smart. Zu den Nutzfahrzeug-Marken gehören Mercedes-Benz, Freightliner, Sterling, Western Star, Setra und Mitsubishi Fuso. DaimlerChrysler Financial Services bietet Finanz- und andere fahrzeugbezogene Dienstleistungen an. Die Strategie von DaimlerChrysler basiert auf vier Säulen: Globale Präsenz, herausragende Produkte, führende Marken sowie Innovations- und Technologieführerschaft. DaimlerChrysler hat eine globale Belegschaft und eine internationale Aktionärsbasis. Mit 384.723 Mitarbeitern erzielte DaimlerChrysler im Geschäftsjahr 2004 einen Umsatz von 142,1 Mrd. Euro.